



Schnell Fahrt aufnehmen!

Der neue Ratschlastspanner DoQuick

NUFAM 2023

Frisches Design & Produktneuheiten

Nachhaltige Qualität

Langlebige Dolezych-Produkte

SICHER

Dolezych aktuell



Liebe Leserinnen und Leser,

man mag kaum noch die Zeitung aufschlagen oder die Fernsehnachrichten anschauen. Krieg und Terror in der Welt, unsere Volkswirtschaft schrumpft, die Stimmung der Verbraucher sinkt – die Aussichten fürs nächste Jahr sind in vielen Branchen alles andere als berauschend. Erst kürzlich stellte die Wirtschaftswoche Prof. Dr. Veronika Grimm fest, dass wir eine strukturelle Wachstumschwäche haben. Wir dürfen die wirtschaftliche Lage nicht schlechtreden, sie aber auch nicht – so wie es die Politik an vielen Stellen tut – schönreden. Wann endlich reagiert die Politik angemessen auf die vielen aufziehenden dunklen Wolken am Wirtschafts-Himmel? Wir brauchen z. B. keine weiteren Berichtspflichten in den Unternehmen, Lieferkettengesetze oder zusätzliche Subventionen. Wir brauchen stattdessen

z. B. bürokratische und finanzielle Entlastungen, qualifizierte Arbeitskräfte sowie Zeit und Freiheit für Wertschöpfung und Innovationen!

Unsere jüngste Innovation, den wahrscheinlich „schnellsten Ratschlastspanner der Welt“, stellt Ihnen unser Produktportfoliomanager Tom Stromberg in dieser Ausgabe ab der Seite 4 vor: den DoQuick.

Außerdem:

Vom Dortmunder Hafen aus blicken wir voller Freude zurück nach Istanbul, wo im Juni das 10-jährige Jubiläum unseres Tochterunternehmens gefeiert wurde. Wir sind stolz auf unser türkisches Team, das mit viel Engagement und Herzblut dazu beiträgt, die Welt des Hebens und Transportierens einfach sicherer zu machen.

In eigener Sache:

Wie gefällt Ihnen eigentlich unsere „Dolezych aktuell“? Seit fast 30 Jahren informieren wir Sie regelmäßig über Wissenswertes aus der Branche. Wir würden uns über Ihre Kritik und Ihre Verbesserungsvorschläge freuen, hören aber auch gerne Lob. Bitte nehmen Sie an unserer Online-Umfrage zur „Dolezych aktuell“ teil. Weitere Infos dazu finden Sie auf der letzten Seite.

Lassen Sie uns gemeinsam zuversichtlich bleiben! Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen unserer Herbstaussgabe!

Udo Dolezych Tim Dolezych

Automatikgurt **DoMatik**

Einfach sichere Gurtbandaufwicklung

Wir haben für Sie im Bereich der Ladungssicherung ein Produkt, das Ihre Arbeit noch effizienter und sicherer macht. Mit unserem Automatikgurt **DoMatik** können Sie die Ladungssicherung wie gewohnt durchführen, aber per Knopfdruck kann das Gurtband ganz einfach und schnell automatisch aufgewickelt werden.

Durch den automatischen Rückzug entfällt das händische Aufwickeln, so dass der Gurt sowohl schnell verstaut als auch schnell wieder eingesetzt werden kann. Zu langes Gurtband muss zudem während des Transportes nicht festgebunden werden. Das spart Zeit und damit Geld.

Der besondere Clou ist, dass sich unser **DoMatik**-Zurrgurt-Band nicht nur automatisch in das Gehäuse zurückzieht, sondern auch sofort stoppt, wenn der Rückzug zu schnell ist. Es tritt also nicht der sogenannte „Peitscheneffekt“ wie bei herkömmlichen Automatikgurten auf. Damit wird die Verletzungsgefahr durch herumwirbelndes Band mit Haken deutlich verringert.



DoMatik im Einsatz

Der **DoMatik** überzeugt auf ganzer Linie: „Einhängen, befestigen, festzurren. Schneller und sicherer geht es nicht.“ Ganz nach unserer Devise, die Welt sicherer und einfacher zu machen. Probieren Sie den **DoMatik** doch einfach mal aus. Wir freuen uns über Ihr Feedback!

Produktinformationen

- *Erhältlich in zwei Varianten*
 - 25 mm Gurtbreite mit LC = 350 daN (**DoMatik 25**)
 - 35 mm Gurtbreite mit LC = 1.000 daN (**DoMatik 35**)
- *DIN EN 12195-2*
- *L1 (ausgezogene Länge) = 5,0 m*
- *Gewicht DoMatik 25 = 0,8 kg und DoMatik 35 = 1,55 kg*
- *Hochverstrecktes Polyestergewebe*
- *Dehnung < 5,0%*
- *Mit Verpackung inkl. Kurzanleitung und EAN-Code*



Einfach und sicher anwenden.



Interview mit unserem
Produktportfoliomanager
Tom Stromberg

Tom, in einem Satz: Was ist der DoQuick?

Die jüngste Generation der Ratschlastspanner, die den Anwender noch schneller, ergonomischer und einfacher arbeiten lässt als bisher.

Wie war der Weg vom Konzept zum fertigen Produkt?

Um ehrlich zu sein, ein wenig steinig. Wir haben viel Arbeit in die Produktentwicklung gesteckt. Immer wieder geprüft, verbessert, neu gedacht. Umso zufriedener sind wir mit dem

Schnell Fahrt aufnehmen!

Der neue Ratschlastspanner DoQuick

Ergebnis und freuen uns, dass der Spanner jetzt auf den Markt kommt. Der DoQuick hat viele überzeugende Innovationen.

Warum noch ein Ratschlastspanner?

Die Frage haben wir uns selbst auch gestellt, denn unser **DoRa** ist bereits sehr gut. Durch aufmerksames Zuhören bei unseren Kunden bekommen wir aber spezielle Herausforderungen mit. Und hier ist der Wunsch nach einem immer effizienteren und schnelleren Arbeiten sehr groß. Der DoQuick erfüllt diese Anforderung: Durch eine Schnellverstellung, eine Wirbelöse sowie einen sehr kurzen Hebel kann nun sehr effizient und schnell gearbeitet werden – und das alles bei hoher Vorspannkraft!

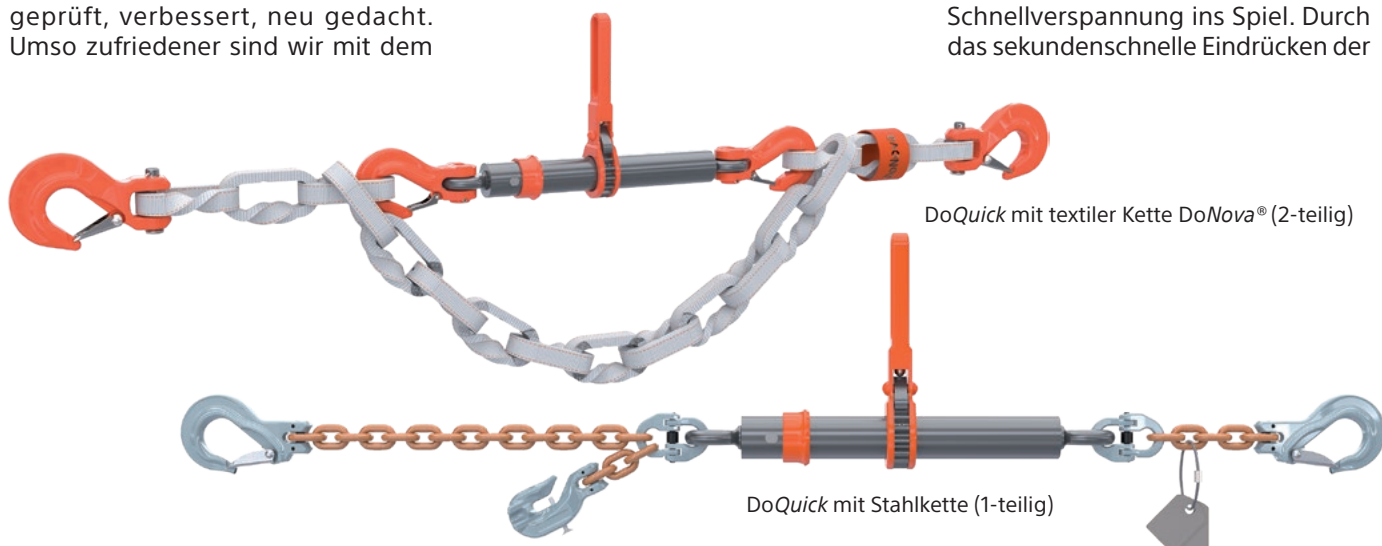
Was macht den DoQuick aus?

Hier gibt es mehrere Punkte zu nennen. Zum einen die Schnellverstellung, durch die das ganze Gewinde innerhalb einer Sekunde aus- oder eingefahren werden kann. Wer selbst mal einen Ratschlastspanner angewendet hat, weiß, wie zeitintensiv und vor allem nervig das Aus- und

Eindrehen der Gewinde sein kann. Mit der Schnellverstellung ist das nun Geschichte. Zeitgleich haben wir auch die Gewindelänge gegenüber dem Standard-Ratschlastspanner verdoppelt – ja, verdoppelt!

Der DoQuick verfügt aber noch über eine weitere Entwicklung: die sogenannte Wirbelöse an einer Seite. Diese bietet den Vorteil, dass sich die Zurrkette beim Spannen nicht mehr verdreht. Dadurch können Sie ohne manuelles Eingreifen spannen, das bedeutet: Oftmals wird im Alltag per Hand der Haken oder die Öse des Ratschlastspanners festgehalten, um das Verdrehen der Ketten zu verhindern. Das müssen Sie nun nicht mehr.

Ein Nebeneffekt der Wirbelöse ist, dass nur noch eine Gewindestange im Ratschlastspanner verbaut werden muss bzw. kann und so beim Ratschen der Reibungswiderstand halbiert wird. Das wiederum reduziert den notwendigen Kraftaufwand und erhöht gleichzeitig die Vorspannkraft. Sie mögen jetzt vielleicht denken: Mit nur einer Gewindestange kann ich aber doch nicht so schnell spannen wie mit zweien! Genau das Gegenteil ist der Fall, denn jetzt kommt ja die Schnellverspannung ins Spiel. Durch das sekundenschnelle Eindrücken der



Gewindestange müssen Sie am Ende nur noch einige wenige Umdrehungen ratschen.

Weiterer Pluspunkt: Dadurch, dass wir in dem Zusammenhang auch den Hebel wesentlich kürzer konstruieren konnten, ist der DoQuick auch noch platzsparend einsetzbar und bei Nichtgebrauch verstaubar.

Okay, welche Vorteile bringen denn diese Eigenschaften dem Anwender?

Kurz und knapp: Er ist einfach, schnell und ergonomisch anzuwenden. Da die Gewindestange, ausstattbar mit verschiedenen integrierten Verkürzungseinheiten, in weniger als einer Sekunde ein- und ausgefahren werden kann, sparen Sie unglaublich viel Zeit beim Anlegen der Kette. Ein weiterer Vorteil ergibt sich durch den doppelt so langen Spannweg gegen-

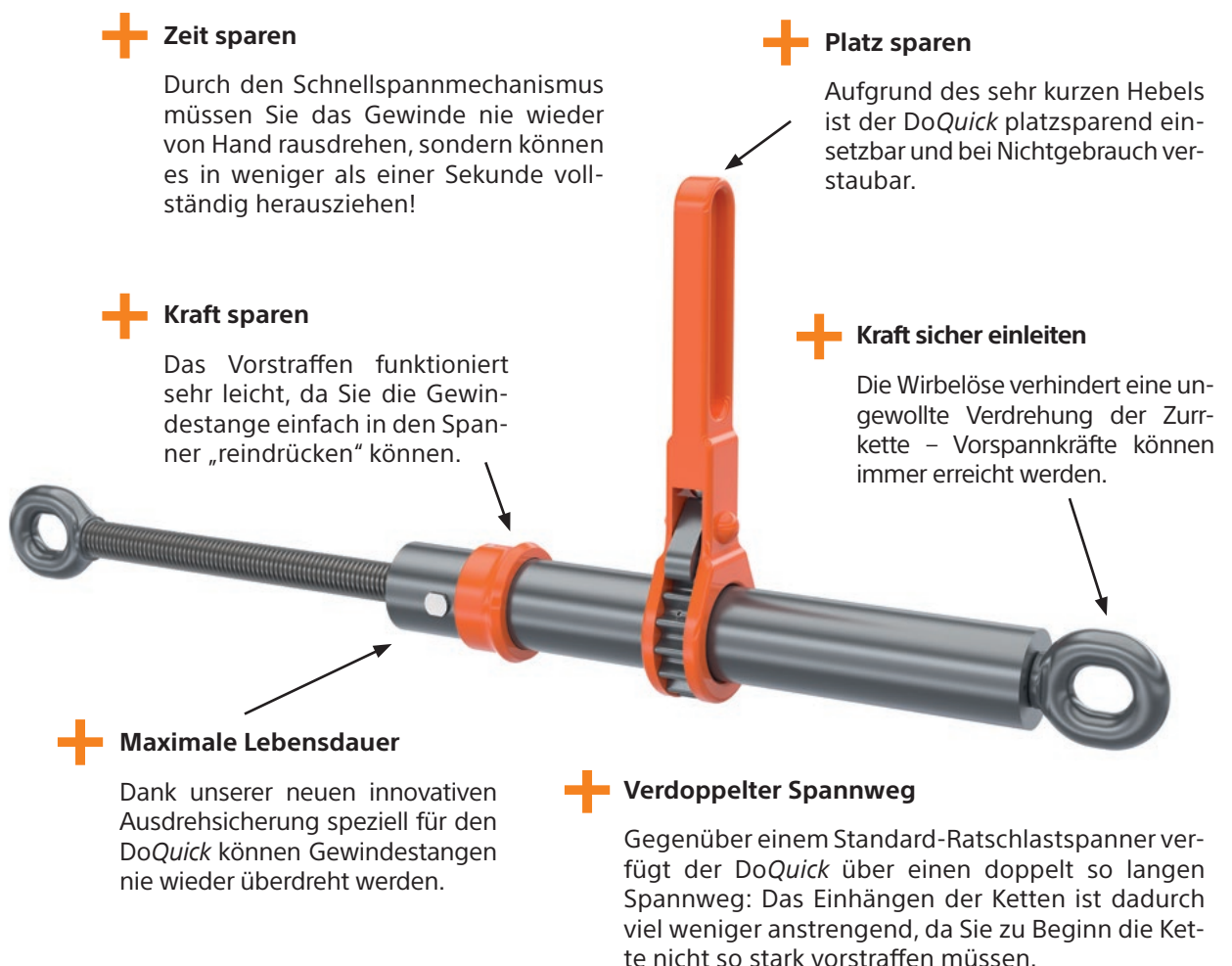
über Standard-Ratschlastspannern. Hierzu ein wichtiger Hinweis: Wenige Kilometer nach Fahrtantritt sollte eine Kette grundsätzlich nachgespannt werden. Die ausreichende „Spannweg-Reserve“ beim DoQuick sorgt nun dafür, dass die Zurrkette nicht noch einmal abgenommen und komplett neu gespannt werden muss. Das spart auch wieder Zeit.

Ab wann ist der DoQuick verfügbar?

Das Produkt wird ab November dieses Jahres verfügbar sein.

Vielen Dank für das Gespräch, Tom.

Sie haben Fragen zum DoQuick? Wenden Sie sich gerne an unseren Produktportfoliomanager Tom Stromberg: tom.stromberg@dolezych.de





Qualität bedeutet Nachhaltigkeit

Als Hersteller ist uns Nachhaltigkeit bereits bei der Produktentwicklung, also von Anfang an, wichtig. Denn Nachhaltigkeit ist längst kein Trend- oder Randthema mehr, sondern ein dringendes Erfordernis, um unsere Zukunft und den wirtschaftlichen Wohlstand langfristig zu sichern. Die konsequente Umsetzung betrifft in einem produzierenden Unternehmen nahezu alle Aspekte des täglichen Handelns.

Bereits bei der Produktentwicklung gilt es, die richtigen Fragen zu stellen. „Ein zentraler Aspekt für die Nachhaltigkeit eines Produktes ist für uns seine Qualität und eine hohe Standzeit – weg vom Wegwerfartikel, hin zum reparaturfähigen Qualitätsprodukt. Artikel mit einem möglichst langen Lebenszyklus müssen später ersetzt werden und führen damit zu weniger Ressourcenverbrauch“, so Dipl.-Ing. Uwe Schöbel, Leiter unserer Technik-Abteilung. Angenehmer Nebeneffekt: Langfristig ist dies für Sie als Nutzer auch preiswerter.

Nachhaltige Produkte

Jüngstes Produktbeispiel, bei dessen Entwicklung das Thema Langlebigkeit im Vordergrund stand, ist die textile Kette **DoNova®**. Bei der Zurr- und Anschlagkette aus der Hochleistungsfaser Dyneema® können im Gegensatz zu ablegereifen Stahlketten(gliedern)

einzelne textile Kettenglieder problemlos ersetzt werden. Ebenso besteht bei der Zurrnetz-Familie **DoKEP®** die Möglichkeit der Reparatur. Beschädigte Ladungssicherungsnetze werden geprüft und können instandgesetzt und zur Wiederverwendung freigegeben werden.

Auch bei unserem Ratschlastspanner **DoRa** liegt der Fokus auf Langlebigkeit. Da es bei der Ladungssicherung häufig schnell gehen muss, werden Standard-Ratschlastspanner beim Ausdrehen „im Eifer des Gefechts“ regelmäßig überdreht und dadurch unbrauchbar. Schöbel erläutert: „Wir wollten für die Zukunft eine langlebige und dadurch nachhaltige Alternative bieten. Daher haben wir den **DoRa** mit einer innovativen Gewindeüberdrehsicherung ausgestattet. Die Anwender freuen sich, wenn ihre Produkte zuverlässig länger halten und die Umwelt durch weniger Abfall weniger belastet wird.“

Ganzheitlich denken

Auch in der Fertigung gehen wir mit unseren Ressourcen sparsam um. Produktionsreste, wie Gurtbänder oder Garne recyceln wir zu technischem Vlies, das dann wiederum im Straßen- und Tunnelbau sowie im Garten- und Landschaftsbau eingesetzt wird. Ganz im Sinne einer idealen Kreislaufwirtschaft.



Wichtige Neuerungen **VDI**

Überarbeitete VDI-Richtlinie „Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen“

Die aktuell überarbeitete VDI-Richtlinie 2700 Blatt 3.1 „Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen“ beschäftigt sich mit dem Thema „Gebrauchsanweisung für Zurrmittel“ und dient als Orientierungshilfe für Berufskraftfahrer, Spediteure und Anwender von Ladungssicherungsmitteln. VDI-Richtlinien zählen zu den anerkannten Regeln der Technik und sind daher viel beachtet. Als ständiges Mitglied im Fachausschuss des VDI arbeiten wir an der VDI-Richtlinienreihe aktiv mit und informieren Sie an dieser Stelle über interessante Neuerungen:

1. Working Load Limit (WLL) = Lashing Capacity (LC)

Was ist eigentlich zu beachten, wenn Anschlagmittel (z. B. Rundschlingen) als Ladungssicherungsmittel verwendet werden? Viele Anwender machen das einfach so, ohne zu wissen, welche Problematik damit verbunden sein kann.

Rundschlingen werden bestimmungsgemäß als Anschlagmittel zum Heben eingesetzt. In der Ladungssicherung werden sie allerdings auch gerne als Kopfschlinge zum Direktzurren eingesetzt. Nun sind Anschlagmittel aber mit der WLL (Working Load Limit) und Zurrmittel mit der LC (Lashing Capacity) sowie dem Hinweis „Nicht heben, nur zurren“ gekennzeichnet. Außerdem haben Anschlagmittel einen höheren Sicherheitsfaktor gegenüber Ladungssicherungsmitteln. So hat eine Rundschlinge mit einer WLL von 2 t eine geforderte Bruchkraft von 14 t, dementsprechend 7-fache Sicherheit gegen Bruch. Ein Zurrgurt mit einer LC von 2 t hat demgegenüber lediglich eine 2-fache Sicherheit gegen Bruch. Also statt 14 t lediglich 4 t Bruchkraft – ein enormer Unterschied.

Würde man diese Faktoren einfach so umsetzen, könnte theoretisch eine Rundschlinge mit der WLL 2 t für die Ladungssicherung mit einer LC von 7 t beaufschlagt werden (WLL 14 t / 2-fache Sicherheit = LC 7 t). Genau das sieht man häufig in der Praxis. Wird die gleiche Rundschlinge (z. B. bei der Entladung) anschließend wieder als Anschlagmittel verwendet, besteht großes Gefahrenpotential. Denn die Rundschlinge wurde ja mit 5 t überlastet. In der europ. Norm für Rundschlingen ist aber festgelegt, dass sie niemals über ihre WLL hinaus belastet

werden dürfen. Der Anwender hat also auch noch gegen die normativen Vorgaben verstoßen.

Daher gibt die VDI hier erstmals einen Hinweis: Für den Fall, dass Anschlagmittel sowohl zum Heben als auch zum Sichern von Ladungen verwendet werden, ist die am Produkt ausgewiesene Tragfähigkeit (Working Load Limit) auch als Wert für die zulässige Zugkraft (Lashing Capacity) beim Zurren zu verwenden, d. h. WLL=LC. Eine, wenn auch unbeabsichtigte, Überlastung während der Verwendung als Zurrmittel soll so verhindert werden. Wenn Anschlagmittel ausschließlich als Zurrmittel verwendet werden, müssen sie mit dem Warnhinweis „Nicht heben, nur zurren“ gekennzeichnet werden. Hierbei ist mindestens ein Sicherheitsfaktor von 2 zu gewährleisten. Eine weitere Verwendung zum Heben ist dann unzulässig.

2. Geringfügiges Verdrehen eines Zurrgurtes ist tolerierbar

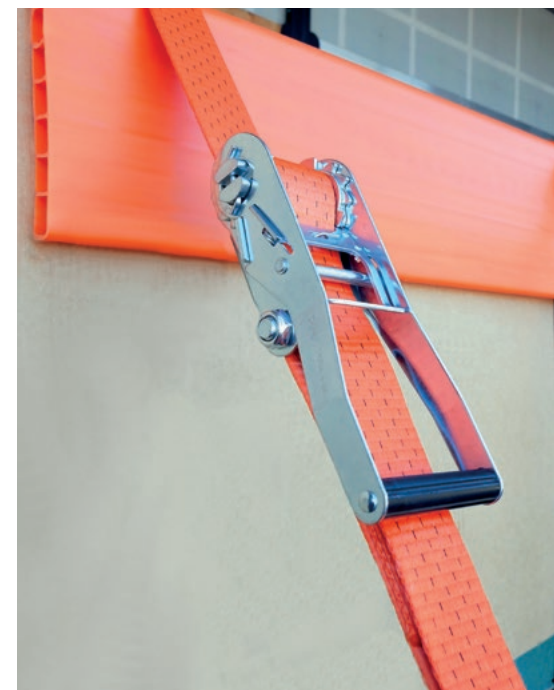
Auch hier macht die VDI-Richtlinie einen Hinweis. Das Verdrehen von Zurrgurten kann zu Festigkeitsverlusten führen. Das geringfügige Verdrehen eines Zurrgurtes in der freien Einspannlänge, z. B. um ein Flattern des Bands während der Fahrt zu reduzieren, ist jetzt aber „offiziell tolerierbar“. Dabei ist zu beachten, dass die verdrehte Stelle nicht über Kanten gespannt werden darf.

3. Kürzen des Spannmittels

Welcher Anwender kennt es nicht: Das Losende ist ausgefranst und lässt sich kaum noch in die Ratsche einfädeln. Schneidet man nun das verschlissene Ende ab, stimmt die

tatsächliche Länge nicht mehr mit der auf dem Etikett angegebenen Länge überein. Das sachgerechte Kürzen des Spannmittels am Losende ist jetzt zulässig. Es darf hierbei natürlich nicht zu Einschränkungen in der Sicherungsfunktion kommen. Ist z. B. das Losende durch häufiges Kürzen so kurz geworden, dass vorgegebene Zurrwinkel (z. B. aus einer Verladeanweisung) nun nicht mehr eingehalten werden können, ist sicherlich eine Grenze erreicht.

Gemäß unserer Philosophie, die Welt sicherer und einfacher zu machen, suchen wir als Mitglied in Verbänden, Vereinen und Räten kontinuierlich den Austausch. Dadurch arbeiten wir intensiv an der (Weiter-)Entwicklung von Normen und Standards mit und werden Sie auch weiterhin über die aktuellen Entwicklungen in unserer Branche auf dem Laufenden halten.



Dolezych auf der NUFAM 2023



Produktneuheiten, gute Gespräche und ein frisches Standdesign

Für uns ging es im September aus dem Ruhrgebiet ins südwestdeutsche Karlsruhe zur renommierten Nutzfahrzeugmesse NUFAM. Vier Tage lang konnten sich die Messebesucher von unseren Experten rund um sicheres Transportieren von Ladung beraten lassen. Unser frisches Standdesign gab dabei einen Vorgeschmack auf das neue Standkonzept, welches Sie auch im Oktober auf der A+A in Düsseldorf vom 24.-27.10.2023 erwartet. Neben dem fachlichen Austausch standen unsere Produktneuheiten im Fokus. Was gibt es Besseres für Messebesucher, als die Produkte selbst in die Hand zu nehmen, also live zu erleben.

Mit im Gepäck hatten wir die textile Zurrkette **DoNova® PowerLash**, die den Anwendern das Sichern von schwerster Ladung ermöglicht. Neu hierbei ist der Gabelkopfhaken bis 20.000 daN. Hierdurch kann auf Kuppelglieder verzichtet werden, was die **DoNova®** Zurrkette noch leichter und ergonomischer in der Anwendung macht. Ebenfalls neu ist die Etikettierung, bei der im vorletzten Kettenglied eine hochwertige Schutzmanschette mit integriertem Etikett fest eingenäht ist. Dadurch werden die Etiketten langlebiger und ermöglichen eine entsprechend lange Produktidentifizierung.

Prädestiniert für den Einsatz mit der **DoNova® PowerLash** (als auch mit hochfesten Stahlketten) ist unser Ratschlastspanner **DoRa**. Die neue größere Gewindesteigung beim **DoRa** (4 mm anstatt 3 mm pro Umdrehung) bietet dabei eine Zeitersparnis von 33% beim Ratschen gegenüber der Vorgänger-Version. Den **DoRa100** (LC 10.000 daN) und den **DoRa200** (LC 20.000 daN) gibt es jetzt auch standardmäßig mit einzigartiger Ausdreh- und Überdrehsicherung. Eine visuelle STOP-Markierung am Ende der Gewindestange lässt den Anwender die maximale Ausdrehlänge auf einen Blick erkennen. Sollte doch einmal zu weit ausgedreht werden, greift ein ganz besonderer Mechanismus – das Gewinde dreht dann „frei“, bleibt aber immer fest mit dem Ratschlastspanner verbunden. Die Gewindestange kann dann einfach wieder wie eine Schraube in den



Ratschlastspanner zurückgedreht werden. Dadurch ist ein Überdrehen überhaupt nicht mehr möglich.

Weiteres Highlight waren unsere High-Performance-Zurrgurte mit **TensionController** für den Pkw- und Lkw-Fahrzeugtransport. Nach neuesten Prüf- und Zertifizierungsvorgaben entwickelt, trägt die Kombination für mehr Sicherheit und Effizienz bei Fahrzeugtransporten bei. Durch die einzigartige Gummigewebe-Konstruktion gewährleistet der TensionController einen sicheren Sitz auf den Reifen. Durch das kompakte Design ist er gerade auch für enge Radkästen geeignet. Und mit dem neuen längenflexiblen TensionController Vario kann nun jede Reifengröße gesichert werden. Dadurch ist der TensionController Vario nie wieder zu kurz oder zu lang!

Auch im Bereich der Anschlagpunkte entwickeln wir für Sie kontinuierlich weiter. So konnten wir erstmalig den eigenen DLR Lastbock der Güteklasse 10 aus der neuen **Produktreihe DLR (Dolezych Lifting Rings)** präsentieren.

Wir blicken auf erfolgreiche Messetage mit guten Gesprächen zurück. Und da bekanntlich nach der Messe auch immer vor der Messe ist:

Wir freuen uns, Sie auf einer der kommenden Messen persönlich auf unserem Dolezych-Stand begrüßen zu dürfen!



Save the date

24.-27.10.2023
21.-22.11.2023
28.-29.11.2023
28.-30.11.2023

A+A
LiftEx
Offshore Energy
AntwerpXL

Düsseldorf
Liverpool
Rotterdam
Antwerpen



Vereinbaren Sie gleich einen Termin mit unseren Experten unter messe@dolezych.de.



Tebrik ederim! Herzlichen Glückwunsch!

Wir feiern zehn Jahre Dolezych Türkei

2013 haben wir unsere Niederlassung in Istanbul eröffnet. Seitdem sind genau zehn Jahre vergangen und der Standort ist ein nicht mehr wegzudenkendes Mitglied unserer Dolezych-Familie. Wir haben es uns nicht nehmen lassen, unseren türkischen Geschäftsführer Bilhan Öktem und sein Team gebührend zu ehren.

Teamarbeit kennt keine Grenzen

Vor den Feierlichkeiten hieß es aber erst einmal Ärmel hochkrempeln und ran an die Arbeit. Das internationale Geschäftsführer-Team kam in Istanbul zusammen, um neue Ideen und Strategien zu diskutieren. Dabei ging es um zukünftige Produktentwicklungen, einfach sichere Anwen- derlösungen und um unsere länder- übergreifende Unternehmensvision:

Wir machen die Welt sicherer und einfacher. Unser Ziel ist es, das Heben und Transportieren von Lasten für Sie – unsere Kunden – weltweit einfacher und sicherer zu machen.

Herzlichkeit wird bei uns großge- schrieben

Ein Jubiläum bietet die Gelegenheit, gemeinsam auf die vergangenen Jahre zurückzublicken und Erfolge zu feiern. Auch die Kultur kam nicht zu kurz: Bei einer spannenden Stadt- rundfahrt durch Istanbul konnten nicht nur die Gäste, sondern sogar das türkische Dolezych-Team viel Interessantes über die Stadt erfahren. Eine Bootsfahrt auf dem Bosphorus mit leckerem landestypischem Es- sen sorgte für eine tolle Atmosphäre mit besonderer Gaumenfreude. Der ereignisreiche Tag fand mit einem gemütlichen Umtrunk seinen ge- bührenden Abschluss. Tim Dolezych lag es besonders am Herzen, Bilhan Öktem und seinem Team noch einmal für ihre Leistung in den vergangenen zehn Jahren zu danken. Dieser war davon zutiefst gerührt. Ebenso galt allen türkischen Kollegen ein großes Dankeschön für ihre herzliche Gast- freundschaft. Auf die nächsten ge- meinsamen „Jahrzehnte“!



Über 650 Mitarbeiter sind weltweit am Hauptsitz in Dortmund und in sieben Tochtergesellschaften be- schäftigt: Polen, USA, China, Türkei, Russland, Ukraine, Chile

Neue Mitarbeiter



Deniz Adnan Yavuz
Konstrukteur Hebezeuge

Sie sind auf der Suche nach einer Individuallösung? Für unseren kreativen Konstrukteur Deniz Adnan Yavuz gar kein Problem. Er entwickelt für Sie die richtige Lösung. Angefangen bei der ersten technischen Zeichnung über die Erstellung eines Prototyps bis hin zur gefertigten Serie – gemeinsam lösen Sie Ihre besondere Herausforderung.

Kontakt: deniz.yavuz@dolezych.de



Sven Kaaf
Mitarbeiter Personal

Mit seiner empathischen Art ist unser Kollege Sven Kaaf genau der Richtige, wenn es um die Interaktion mit anderen Menschen geht. Ob als Ansprechpartner für unsere Bewerber oder für uns „Dolezychianer“: Er setzt sich stets für die Belange der anderen ein. Denn nur wenn sich alle wohl fühlen, können sie auch Großartiges leisten.

Kontakt: sven.kaaf@dolezych.de

Erfolgreicher Ausbildungsstart



Wir freuen uns, Ihnen unsere neuen Azubis vorzustellen. Ein spannender Ausbildungsweg wartet auf die vier neuen Kollegen als Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement, Industriemechaniker, Konstruktionsmechaniker sowie Fachkraft für Lagerlogistik.

Wir freuen uns auf eine spannende gemeinsame Zeit!

Es ist uns ein großes Anliegen, in die Ausbildung junger Menschen zu investieren und Nachwuchskräfte zu fördern. Mit Spaß und Fachwissen möchten wir ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz im Ruhrgebiet bieten und gleichzeitig dem Fachkräftemangel entgegenwirken.

#einfachMACHER
#sicherMACHER

Ausbildung bei Dolezych? Film ansehen:



Zusammen 125 Jahre bei Dolezych



Torsten Hoppe
(35 Jahre)



Hans-Werner Mizielski
(40 Jahre)



**Sabine Gellhaus und
Alla Klippert**
(beide 25 Jahre)

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum und freuen uns auf weitere tolle gemeinsame Jahre!

UMFRAGE

**Sie sind gefragt!
Wie gefällt Ihnen unsere
Dolezych aktuell?**

Nehmen Sie an unserer kurzen Online-Umfrage teil. Unter allen Teilnehmenden verlosen wir 10 PopUp-Netze mit passender Anti-Rutsch-Matte – ideal für Ihre schnelle Ladungssicherung beim Einkaufen oder im Urlaub.



Wir freuen uns über Ihr Feedback!

Impressum

Verantw. i. S. d. Presserechts:
Manuela Schönrock
Dolezych GmbH & Co. KG
Hartmannstraße 8
44147 Dortmund
info@dolezych.de
www.dolezych.de



© Dolezych Dortmund, 2023